

Heinrich Kahlefeld (1903- 1980)

Bücherliste

(ausgewählte Veröffentlichungen)

Übertragungen von Liturgiegesängen ins Deutsche

Deutsche Komplet, Vespren, Metten 1934

Gregorianische Singmesse, Kösel-Verlag 1936

Deutsche Auferstehungsfeier, Werkbundverlag Würzburg 1939

Der Kreuzweg des Herrn, Werkbundverlag Würzburg 1951

Johannespassion, Kösel Verlag, München 1953

Gesänge für den Gottesdienst, Kösel Verlag München, 1932 - 1979



Exegetische Arbeiten

H. Kahlefeld: Der Jünger, Eine Auslegung der Rede Lk 6, 20-49, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1962

H. Kahlefeld: Gleichnisse und Lehrstücke im Evangelium, Band I und II, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1963

Helmut Kuhn, Heinrich Kahlefeld, Karl Forster: Interpretation der Welt, Festschrift für Romano Guardini zum 80. Geburtstag, Echter Verlag, Würzburg, 1965

Inge Klimmer: Lectio brevis, Aus Ansprachen von Heinrich Kahlefeld, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1972

H. Kahlefeld, O. Knoch: Die Episteln und Evangelien der Sonn- und Festtage, Verlag Josef Knecht, 1969 – 1973 mit Ergänzungsbänden für Taufe und Firmung, Ehe und Familie, Kirchliche Dienste 1973 - 1975

H. Kahlefeld: Der Brief nach Philippi, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1975

H. Kahlefeld: Orientierung am Evangelium, Lectio brevis, Neue Folge, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1976

H. Kahlefeld: Betlehem, Gedanken um die weihnachtlichen Evangelien, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1977

H. Kahlefeld: Schriftauslegung dient dem Glauben, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1979

H. Kahlefeld: Das Abschiedsmahl Jesu und die Eucharistie der Kirche, Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1980

H. Kahlefeld: Die Gestalt Jesu in den synoptischen Evangelien, (aus dem Nachlaß) Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1981

H. Kahlefeld: Christus inmitten der Gemeinde – die Kontemplation des Erhöhten im Gottesdienst, (aus dem Nachlaß), Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1983

Heinrich Kahlefeld: Kleine Schriften, Aufsätze aus den Jahren 1959 – 1979, (aus dem Nachlaß), Verlag Josef Knecht, Frankfurt, 1984

Der geordnete Nachlass Kahlefelds befindet sich im Münchener Oratorium. Seine vollständige Bibliographie wurde von *Agnes Bohlen* in 17 Bänden dokumentiert.